

Kompetenzen am Ende der 5. Klasse

Die Schülerin, der Schüler kann

- komplexe Vokal- und Instrumentalwerke verschiedener Gattungen stilgerecht ausführen und interpretieren
- Interpretationsentscheidungen gemeinsam umsetzen

5. Klasse , Sozialwissenschaftliches Gymnasium mit Landesschwerpunkt Musik und Wahlangebot

Bereiche	Fertigkeiten	Kenntnisse	Methodisch-didaktische Hinweise	Inhalte Themenbereiche	Querverweise	Überprüfung (Indikatoren)
	Ensembles bei der Vorbereitung eines Musikstückes leiten	Strategien für die Leitung	Übungen zur bewussten Körperhaltung (aufrechte Körperhaltung, Bodenkontakt der Füße) richtige Haltung des Dirigierstabes konstante Kontrolle der Körper- und Handhaltung, Analyse einzelner Teilbewegungen	adäquate Literatursauswahl, Aufbau einer Probe Vorbereitung auf Konzerte Tonleitern, Akkordbrechungen, Kompositionen aus verschiedenen Epochen, Spieltechniken und Formen der Improvisation, Anwendung von verschiedenen Techniken zur Klangbildung	Instrumentalunterricht	kontinuierliche Beobachtung, Selbstbeobachtung der Schülerin/ des Schülers • Inhalte des Notentextes technisch korrekt, musikalisch und stilgerecht umsetzen
	verschiedene Rollen im gemeinsamen Musizieren bewusst wahrnehmen und übernehmen	führende und begleitende Funktion	gemeinsame Intonation und Rhythmik finden und üben (Agogik und Dynamik)	Originalkompositionen und Bearbeitungen für Bläser Übungen zur gemeinsamen Intonation und Rhythmik	Instrumentalunterricht Musiktheorie	kontinuierliche Beobachtung, Selbstbeobachtung der Schülerin/ des Schülers • Inhalte des Notentextes technisch korrekt, musikalisch und stilgerecht umsetzen
	musikalische Parameter gezielt aufeinander abstimmen	musikalische Parameter	instrumentale Übungen: korrekte, gemeinsame Artikulation, rhythmische Übungen, Registerausgleich und Klangfarbe	Werke aus verschiedenen Epochen und Stilen, Übungen zur gemeinsamen Artikulation, Rhythmik und Registerausgleich	Instrumentalunterricht Musiktheorie	kontinuierliche Beobachtung, Selbstbeobachtung der Schülerin/ des Schülers • Inhalte des Notentextes technisch korrekt, musikalisch und stilgerecht umsetzen
	verschiedene Gattungen stilgerecht ausführen und interpretieren	Gattungen und Stilrichtungen	Werke aus verschiedenen musikalischen Epochen, Gattungen, Stilrichtungen und Traditionen, Struktur, Aufbau, Formenlehre, Satzanalyse, harmonische und rhythmische Analyse	Originalwerke und Transkriptionen aus der Musikgeschichte bis zur Gegenwart für Bläser verschiedene Interpretationen der Werke anhören	Musiktheorie und -geschichte	Beobachtung, Vorspiel, Selbstbeobachtung der Schülerin/ des Schülers • Inhalte des Notentextes technisch korrekt, musikalisch und stilgerecht umsetzen

Bereiche	Fertigkeiten	Kenntnisse	Methodisch-didaktische Hinweise	Inhalte Themenbereiche	Querverweise	Überprüfung (Indikatoren)
	sich selbst und die anderen bei Ausführungen beurteilen	Beurteilungskriterien	<p>Stilempfinden, melodische, rhythmische und harmonische Gestaltung, Tonqualität und Intonation, instrumentalspezifische Techniken anwenden</p> <p>Übungen zum Geben und Erhalten von Feedback</p> <p>Vorspiele mit Rückmeldung aller Anwesenden unter Anwendung der Feedback-Regeln</p>	<p>Textverständnis</p> <p>Erweiterung des Allgemeinwissens in der Musik, Vergleich von verschiedenen Interpretationen</p> <p>Kommunikationsprozesse, Feedback-Regeln</p>	Musikgeschichte, Psychologie	<p>Vorspiel, Reflexionen, Diskussion</p> <ul style="list-style-type: none"> • formale, harmonische Struktur und den spezifischen Charakter eines Musikstückes erkennen • Ausführungen von musikalischen Werken kritisch und differenziert beurteilen

Bewertungskriterien:

Die Bewertung des Ensembles ist das Ergebnis einer kontinuierlichen Begleitung und Beobachtung und setzt sich aus einer auf das jeweilige Semester verteilten, angemessenen Anzahl von Bewertungselementen zusammen. Die Bewertung erfolgt in Ziffernnoten und bezieht sich auf die folgenden Kriterien:

- Instrumentalspezifische Techniken anwenden
- Umsetzen und weiterentwickeln des Gelernten im Unterricht
- Melodische, harmonische und rhythmische Gestaltung, Tonqualität
- Stilempfinden und Fortschritt in der Interpretation
- Arbeits- und Übeverhalten
- Fleiß, Interesse und Mitarbeit